

ZERTIFIKAT

Standard #2



Zum SchuBS-Abschluss erhalten die Teilnehmer/innen ein Zertifikat.

Am Ende eines jeden SchuBS-Durchgangs bekommen die SchuBS-Teilnehmer/innen in allen SchuBS-Projekten in einer eigenen Veranstaltung ein Zertifikat überreicht. Es bescheinigt den Schülern und Schülerinnen Motivation, Durchhaltvermögen und außerschulisches Engagement. Eine Leistungsbeurteilung gibt es dabei nicht.

Ziele

1. Das Zertifikat ist eine Bescheinigung wie sie für geleistete Praktika ausgegeben wird.
2. Das Zertifikat dient als Nachweis bei Bewerbungen. Unternehmen und Einrichtungen kennen SchuBS und wissen, dass sich Schüler/innen freiwillig außerhalb des Schulbetriebs dafür beworben und regelmäßig teilgenommen haben.
3. Das Zertifikat ist eine Auszeichnung für besonderes Engagement. Dieses Engagement wird in einer feierlichen Abschlussveranstaltung mit Vertretern der Politik, Lehrern und Eltern gewürdigt, und in diesem Rahmen wird auch das Zertifikat überreicht.

Layout

Die Zertifikate aller SchuBS-Teilprojekte sind einheitlich gestaltet. Eine

graue Leiste am rechten Rand enthält jeweils Teilprojekt-spezifische Fotos und darüber einige Logos, zu denen auch das InnoZent OWL-Logo gehört. Darunter werden gegebenenfalls Preise dokumentiert, die SchuBS verliehen wurden.

Weitere Logos für Förderer sind in der Fußzeile vorgesehen. Außerdem können Logos weiterer Projektpartner in das Textfeld eingefügt werden.

Die Textspalte, die etwa 4/5 der Breite einer A4 Seite einnimmt, enthält die Angaben zum spezifischen Teilprojekt: Vorname und Name des Teilnehmers/der Teilnehmerin, Durchführungszeitraum, Teilprojekt, Umfang, Bewertung, Teilprojekt-Inhalte, Durchführungsort(e) und in der Regel zwei Unterschriften – eine für die jeweilige

Ausbildungs- oder Einrichtungsleitung und eine für die Projektleitung.

Bewertungskategorien

Im Zertifikat sind zwei Bewertungsdimensionen vorgesehen – eine qualitative und eine quantitative.

Qualitative Bewertungsdimension Einsatzfreude mit 4 Abstufungen:

- leer (ohne Text)
- „mit Interesse“
- „mit Einsatzfreude“
- „mit besonderer Einsatzfreude“

Diese Bewertung bezieht sich auf das Verhalten im betrieblichen Umfeld und wird von den Betreuern oder Betreuerinnen aus den Unternehmen oder Einrichtungen vorgenommen.



Ansprechpartnerin

PD Dr. Lydia Riepe
Projektleitung SchuBS
InnoZent OWL e.V.
Tel. 05251 8794 692
LRiepe@innozentowl.de

ZERTIFIKAT | Standard #2

Quantitative Bewertungsdimension
Teilnahme-Regelmäßigkeit mit 5 Abstufungen:

- „überwiegend teilgenommen“
- „teilgenommen“
- „regelmäßig teilgenommen“
- „mit besonderer Regelmäßigkeit teilgenommen“
- „immer (zu 100%) teilgenommen“

Die Anwesenheit wird an allen Terminen registriert außer an Sonderterminen wie der Teilnahme an der Hygienebelehrung oder der Abschlussveranstaltung.

Bewertungsschlüssel

<u>Fehlquote</u>	<u>Bewertungstext</u>	<u>Beispiel: Fehltage Pflege</u>
39-30%	„überwiegend teilgenommen“	5 Tage
29-25%	„teilgenommen“	4 Tage
24-16%	„regelmäßig teilgenommen“	3 Tage
15-1%	„mit besonderer Regelmäßigkeit teilgenommen“	1 bis 2 Tage
0%	„immer (zu 100%) teilgenommen“	Kein Fehltag

Bei einer Fehlquote von 40% und mehr wird kein SchuBS-Zertifikat vergeben.

Projekt-Inhalte

Die SchuBS-Teilprojekte haben inhaltlich verschiedene Schwerpunkte. Allen gemeinsam sind folgende Inhalte:

- Kompetenzanalyse
- Stärkung der sozialen und kommunikativen Kompetenzen
- Team- und Bewerbungstraining
- Studien- und Berufsorientierung in den jeweiligen Berufsfeldern

Im Teilprojekt IT finden sich weitere Schwerpunkte wie Programmierung, Datensicherheit und IT-Support.

Im Teilprojekt Pflege finden sich die Schwerpunkte Pflege/Betreuung, Soziale Arbeit und Hauswirtschaft.

Es folgt ein Beispiel-Zertifikat aus dem Teilprojekt Pflege.

Im Teilprojekt Technik finden sich weitere Schwerpunkte aus den technischen Berufen wie Metalltechnik, Mechatronik und Elektrotechnik.

Impressum

Herausgeber
InnoZent OWL e.V.
Technologiepark 11
33100 Paderborn
Im Auftrag des Kreises Paderborn, Bildungs- und Integrationszentrum

Stand Juli 2019

Autor/Redaktion PD Dr. Lydia Riepe
Gestaltung Ines Wolf
Fotos InnoZent OWL e.V.

